

DER NEUE TAG

Freitag, 06. Juli 2007

Schlusspunkt im Kemnather Schützenheim

Stumfoll-Pokalschießen des Schützengau Nabburg für Jugend- und Schülerteams

Nabburg/Kemnath am Buchberg. (slh) Insgesamt 116 Schützen aus dem Schützengau Nabburg kämpften in den vergangenen Wochen um den begehrten Stumfoll-Pokal.

Zu den Endkämpfen mit anschließender Siegerehrung im Kemnather Schützenheim konnte Gaujugendleiter Roland Schaller die jeweils zehn besten Einzelschützen in der Schüler- und Jugendklasse sowie die vier besten Mannschaften jeder Klasse an den Schießständen begrüßen.

Drei Stunden Wettkampf

Nach drei Stunden Wettkampf um die besten Schießergebnisse konnte man zur Siegerehrung übergehen. Schaller bedankte sich besonders bei Andrea Lorenz und Max Meier für die schnelle Auswertung, sowie auch bei der Kemnather Jugendleiterin Inge Aurich mit ihrem Team für die Bewirtung.

Jugendwertung

In der Jugendwertung gewannen zum dritten Mal in Folge die Schützen aus Holzhammer den Pokal, den sie nun für immer behalten dürfen und zwar heißen die Sieger Viktoria Uschald, Elisabeth Plößl, Verena Forster und Veronika Plößl, die insgesamt 1140 Ringe erreichten.



Im Kemnather Schützenheim wurden die Stumfoll-Pokal-Endkämpfe in der Jugend- und Schülerklasse ausgetragen, anschließend wurden die Sieger durch Gaujugendleiter Roland Schaller geehrt. Bild: slh

Es folgt Neusath mit 1083 Ringen, die Kathrin Hofstetter, Daniel Hofstetter, Phillip Wiederspick und Jürgen Bäumler erzielten, sowie auf dem dritten Platz die Stullner mit insgesamt 1058 Ringen, die sich Sebastian Blödt, Theresa Willhelm, Claudia Hauser und Elisabeth Bierler erkämpften.

In der Einzelwertung siegte Kathrin Hofstetter mit 388 Ringen vor Viktoria Uschald, 384 Ringe, Veronika Plößl 382, Gunter Kipri 377 und San-

dra Böckl 376 Ringe.

Schülerwertung

In der Schülerwertung dominierte an erster Stelle ganz klar die Mannschaft aus Stulln mit 508 Ringen, die Julia Wilhelm, Stefan Kiener, Kerstin Meier und Maximilian Sastalla erzielten.

Es folgte das Team aus Trisching mit 488 Ringen mit den Schützen Simon Sorgenfrei, Andreas Wienhold, Stefan Bauer und Michael Bamler,

sowie auf den dritten Platz mit 466 Ringen die Mannschaft aus Schwarzenfeld mit den Schützen Uwe Spachholz, Christoph Bartmann, Lukas Spachholz, Rebecca Keller und Christian Käsbauer.

In der Einzelwertung gewann mit nur einem Ring Vorsprung Julia Wilhelm mit 181 Ringen; es folgen Simon Sorgenfrei 180 Ringe, Uwe Spachholz 169 Ringe, Stefan Kiener 167 und Andreas Gräf 165 Ringe.